



Grâce à Dieu Gelobt sei Gott

F, BEL 2018 | Réalisation/Regie: François Ozon | avec/mit Melvil Poupaud, Denis Ménochet, Swann Arlaud, Éric Caravaca, Bernard Verley, etc. | 137 Min. | OmU/Version originale française avec des sous-titres allemands

Alexandre vit à Lyon avec sa femme et ses enfants. Un jour, il découvre par hasard que le prêtre qui a abusé de lui aux scouts officie toujours auprès d'enfants. Il se lance alors dans un combat, très vite rejoint par François et Emmanuel, également victimes du prêtre, pour « libérer leur parole » sur ce qu'ils ont subi.

Mais les répercussions et conséquences de ces aveux ne laisseront personne indemne.

Alexandre lebt mit Frau und Kindern in Lyon. Eines Tages erfährt er per Zufall, dass der Priester, von dem er in seiner Pfadfinderzeit missbraucht wurde, immer noch mit Kindern arbeitet. Er beschließt zu handeln und bekommt bald Unterstützung von zwei weiteren Opfern, François und Emmanuel. Gegenseitig geben sie sich Kraft und kämpfen gemeinsam dafür, das Schweigen, das über ihrem Martyrium liegt, zu brechen. Ihr Widerstand formiert sich und wird zu einer Lawine, die am Ende nicht mehr aufzuhalten ist...

Mardi,
Dienstag, **8.10.2019 | 19h**



Les Invisibles Der Glanz der Unsichtbaren

F 2018 | Réalisation/Regie: Louis-Julien Petit | avec/mit Audrey Lamy, Corinne Masiero, Noémie Lvovsky, Déborah Lukumuena, etc. | 102 Min. | OmU/Version originale française avec des sous-titres allemands

Suite à une décision municipale, l'Envol, centre d'accueil pour femmes SDF, va fermer. Il ne reste plus que trois mois aux travailleuses sociales pour réinsérer coûte que coûte les femmes dont elles s'occupent : falsifications, pistons, mensonges... Désormais, tout est permis !

Lady Di, Edith Piaf, Salma Hayek, Brigitte Macron: Die meisten im Tageszentrums für wohnungslose Frauen L'Envol nennen sich nach prominenten Vorbildern. Doch das L'Envol, einziger Ankerpunkt ihres prekären Alltags, steht vor der Schließung – nicht effektiv genug, hat die Stadtverwaltung beschieden. Drei Monate bleiben den Sozialarbeiterinnen Manu, Audrey, Hélène und Angélique, um ihren Schützlingen wieder auf die Beine zu helfen. Und die ziehen kräftig mit. Nachdem die Stadt auch noch ein Zeltcamp am Sportplatz räumen lässt, wird das L'Envol zur heimlichen Unterkunft, in der Betreuerinnen und Betreute mit ungeahntem Schwung ganz eigene Wege und Methoden zur Reintegration entwickeln. Tricks, Schwindeleien, alte und neue Freunde: Von jetzt an sind alle Mittel erlaubt ...

Dienstag, **12.11.2019 | 19h**

Après le film, participez à
notre rencontre franco-allemande !
Nach jedem Film sind Sie herzlich eingeladen, an
unserem deutsch-französischen Stammtisch teilzunehmen!